

O. ericetorum corsicensis n. shsp. fällt durch die einheitlich helle Behaarung der Oberseite auf und unterscheidet sich dadurch von allen übrigen Rassen, aber auch die kleinere Gestalt, die kürzeren Fühler und der Bau der Genitalien von ♂ und ♀ trennen die Form gut von den übrigen. Bei der Nominatrasse ist die Behaarung grösstenteils schwarz, der Cuneus orange gelb, das ♂ ist im Mittel 3,47mm, das ♀ 3,20mm lang, der rechte Genitalgriffel des ♂ (Fig. 1, oben links) ist viel grösser, hat einen gekrümmten Fortsatz (Hypophysis) und ist regelmässiger geformt; der linke Griffel (Fig. 1, oben rechts) ist schlanker, stärker gekrümmt und hat eine längere, weniger stark gekrümmte Hypophysis. Die Chitinbänder der Vesica (Fig. 1, unten) sind weniger stark gezähnt und schlanker. Die K-Struktur in der bursa copulatrix des ♀

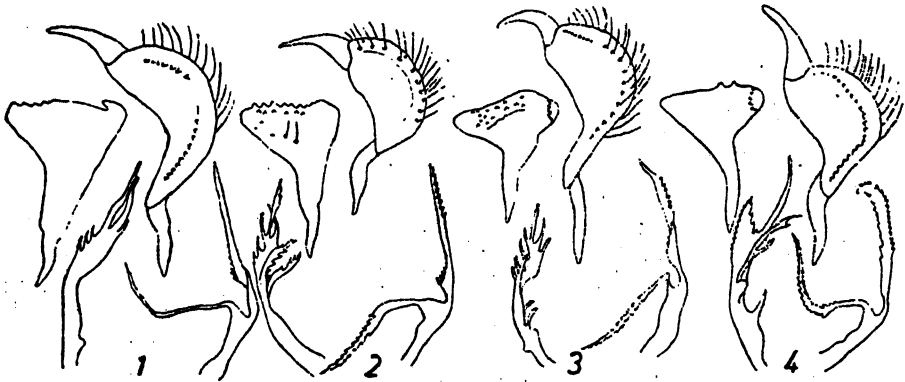


Fig. 1 - 4. Genitalien des Männchens

Fig. 1: *O. ericetorum ericetorum* Fall.; Fig. 2: *O. ericetorum cinereae* nov. subsp.;
 Fig. 3: *O. ericetorum corsicensis* nov. subsp.; Fig. 4: *O. ericetorum carneae* E. Wgn.
 Oben links = rechter Genitalgriffel (43x); oben rechts = linker Griffel (43x);
 unten = Chitinbänder des Vesica (30x)

(Fig. 5) ist schmaler, der innere (kürzere) Lappen länger und schlanker und die Einbuchtung zwischen den beiden Lappen ist schmaler und tiefer. Von *O. ericetorum carneae* E. Wgn. unterscheidet sich unsere neue Form gleichfalls durch die helle Behaarung, schlankere Gestalt, schmalere Scheitel und den Bau der Genitalien. Bei *O. ericetorum carneae* ist das ♂ im Mittel 3,84mm, das ♀ 3,47x so lang wie das Pronotum breit ist, der Scheitel beim ♂ 3,0x, beim ♀ 3,1x so breit wie das Auge. Der rechte Griffel (Fig. 4, oben links) ist grösser, und fast glatt, der linke Griffel (Fig. 4, oben rechts) hat eine fast gerade, sehr lange Hypophysis und die Chitinbänder der Vesica (Fig. 4, unten) sind ganz anders geformt und gezähnt. Die K-Struktur der bursa copulatrix des ♀ (Fig. 8) hat 2 breite, stark gekrümmte Lappen und die Einbuchtung zwischen den beiden Lappen ist klein und gerundet.

Ich untersuchte 5 ♂♂ und 7 ♀♀ von der Insel Korsika: Vizzavona 1000m 17.-20.8.52 1♂, 3♀♀ (H. Lindberg) und Col de Vizzavona 1161m 26.7.55 4 ♂♂, 3 ♀♀, Porto Vecchio 30.7.55 1 ♂ (Eckerlein).

Holotypus in der Sammlung H. Lindberg, Helsingfors, Allotypoid in meiner Sammlung, Paratypoiden in beiden Sammlungen und in der Sammlung H. Eckerlein, Coburg.